

07.04.2021

Vorlesen for future: mit Kitakindern über Nachhaltigkeit sprechen

Medienempfehlungen, Aktionsideen und Online-Seminar für Kita-Fachkräfte im Rahmen des Projektes #medienvielfalt | Thema: Umwelt und Nachhaltigkeit

Es fängt mit Lesen an. 

Vorlesen for future!
Umwelt und Nachhaltigkeit
in der Kita



©Stiftung Lesen

Draußen in der Natur zu sein ist für Kinder das Größte – vor allem jetzt, da sie viel Zeit zuhause verbringen. Doch schon im Kita-Alter können Fachkräfte und Eltern mit ihren Kindern darüber sprechen, dass die Natur auch geschützt werden muss. Das klappt besonders gut mit passenden Geschichten und unterschiedlichen Medien. Deshalb steht das neue Angebot von #medienvielfalt unter dem Motto „Vorlesen for future. Umwelt und Nachhaltigkeit in der Kita“. Mit Pappbilderbüchern, Apps, Wimmelbildern, Hörspielen und Tiptois können Kita-Fachkräfte spielerisch das Thema Natur- und Umweltschutz anstoßen. Zu jeder Geschichte bieten wir zudem einen passenden Aktionstipp – vom gemeinsamen Anpflanzen bis zum Upcycling.

„Auch für die Kleinsten ist Umweltschutz schon ein Thema. Über Geschichten und Spiele können Kita-Fachkräfte den Kindern früh nahebringen, dass Essen nicht im Supermarkt wächst und Plastik nicht in den Wald gehört. Je früher wir anfangen, solche Dinge ganz einfach zu erklären, desto besser“, betont Sabine Uehlein, Geschäftsführerin

Programme der Stiftung Lesen.

Die Empfehlungsliste steht ab jetzt kostenfrei zum Download bereit auf www.stiftunglesen.de/medienvielfalt. Zudem können sich Interessierte hier für das dazugehörige Online-Seminar am 21. April 2021 anmelden: <https://webillive.de/20210421-2/>. Unterstützt wird das Projekt #medienvielfalt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Initiative „Gutes Aufwachsen mit Medien“. Die Empfehlungsliste erscheint viermal im Jahr. Zu den weiteren Themen gehören: spielerisch Lernen, textfreie Medien, Märchen erzählen.